

GEW - Kreisverband Wittlage Arbeitskreis Pädagogik

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wie zu Beginn eines neuen Schuljahres üblich stellen wir euch das Programm 2009/10 unseres pädagogischen Arbeitskreises vor. Wir hoffen es spricht viele an, so dass wir wieder regelmäßig miteinander diskutieren und unsere Erfahrungen, Sorgen und Nöte austauschen können.

Dazu sind alle Kolleginnen und Kollegen (nicht nur GEW-Mitglieder) herzlich eingeladen.

Jeweils von **17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** treffen wir uns (bis auf zwei Ausnahmen) im GEW-Büro des DGB-Hauses am August-Bebel-Platz 1 in Osnabrück (Nähe Bahnhof) zu folgenden Terminen und Themen:

- | | |
|----------|--|
| 19.11.09 | Kinder ohne Mitgefühl – unter Bezug auf das Buch „Kalte Kinder“ von Ingrid Eissele
Karin Kottmeier |
| 09.12.09 | Gemütliches Beisammensein im Advent |
| 25.02.10 | Bericht über die Arbeit im SBPR
Margret Kohake |
| 11.03.10 | Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Schule: so lernen Jungen /so lernen Mädchen (Focus Schule)
Sabine Burdorf |
| 22.04.10 | Maßnahmen zur Unterrichtsqualität: Verlust der zwischenmenschlichen Beziehungen?
Birgit Schulte |
| 27.05.10 | Schatzsuche in der Schule am Beispiel: „Musik macht schlau – Musik macht gesund“
Irmhild Köster |
| 17.06.10 | Entspannung durch meditative Kreistänze – eigene Übungen und ein Erfahrungsbericht über Kreistänze mit älteren Menschen (Treffen diesmal in der HRS Bad Essen)
Anna Simon |

Samstag, den 10. April 2010 können außerdem alle Interessierten für den alljährlichen Wohlfühltag in Bad Essen vormerken. Als Referentin ist nach dem positiven Echo des letzten Jahres wieder Vita Wolf vorgesehen. An der genauen Themenfindung arbeiten wir noch. Eine gesonderte Einladung erfolgt rechtzeitig.

Wir hoffen, Ihr findet Gefallen an diesem Programm und nehmt zahlreich an unseren Treffen teil. Wir freuen uns jederzeit auf neue interessierte Kolleginnen und Kollegen, die vielleicht auch nur einmal „schnuppern“ und die Atmosphäre in unserem Arbeitskreis kennen lernen möchten. Ihr seid alle herzlich willkommen.

Birgit Schulte
Tel.: 05472-3107 - bi.schulte@gmx.de

Parkmöglichkeit befindet sich auf der rückwärtigen Seite des Gebäudes!



Bildungsstreik
am 17. Juni
in Osnabrück
<http://unischulstreik.blogspot.de/>

„Unterrichtsentwicklung darf sich nicht erschöpfen in der Etablierung vermeintlich neuer Methoden, die allzu leicht zu schmückenden Accessoires eines ansonsten unveränderten Unterrichts verkommen. Sie muss sich an einer Idee orientieren, in der Unterricht als ein Lehr- und Lernprozess begriffen wird, der sich auf einer von Lehrenden und Lernenden geteilten Wertbasis vollzieht, bei dem weniger Techniken und mehr die Beziehung zwischen Lehrern und Schüler im Mittelpunkt stehen.“

Klaus Klemm und Hans-Günter Rolf, Das Gute kostet Geld, Die Zeit Nr. 42 v. 8 Oktober 2009 – Seite 80